

Mielich-Codex online

Der erste Band des Mielich-Codex der Bayerischen Staatsbibliothek Mus. ms. A I(1 ist seit Herbst 2018 als Digitalisat online einsehbar (urn:nbn:de:bvb:12-bsb00116059-3). Die zweibändige, 1559 bis 1570 entstandene Handschrift mit Orlando di Lassos Bußpsalmen ist auf insgesamt mehr als 400 Seiten mit Miniaturen des Münchner Malers Hans Mielich ausgestattet, sie zählt zu den bedeutendsten Cimelien der Bayerischen Staatsbibliothek und den schönsten Musikhandschriften der Welt. Mit Hilfe der Ernst von Siemens Kunststiftung konnte der Codex im Institut für Bestandserhaltung und Restaurierung restauriert und digitalisiert werden. Die beiden von Samuel Quicchelberg verfassten Kommentarbände sind schon länger im Internet einsehbar (urn:nbn:de:bvb:12-bsb00109876-3 und urn:nbn:de:bvb:12-bsb00106846-3). Zur Tagung *Andacht – Repräsentation – Gelehrsamkeit. Der Bußpsalmencodex Albrechts V.* über die Handschrift vgl. *Musik in Bayern* 81 (2016), S. 310–314.